

MITTEILUNGSBLATT | NR. 12

**Akademie der bildenden Künste Wien
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 06 | 07
Ausgegeben am 18. 12. 2006**

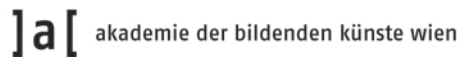
- 1 | Ausschreibung der Stelle einer/eines Mitarbeiterin/Mitarbeiters für das Büro des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen

- 2 | Ausschreibung der Stelle einer/eines Sekretärin/Sekretärs für die Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit

- 3 | Ausschreibung der Stelle einer/ eines engagierten Bibliothekarin/Bibliothekars für den Hauptarbeitsbereich Katalogisierung

- 4 | Ausschreibung der Funktion „Rektor/in“ der Karl-Franzens-Universität Graz

1 | Ausschreibung der Stelle einer/eines Mitarbeiterin/Mitarbeiters für das Büro des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen



Die Akademie der bildenden Künste Wien sucht eine/n Mitarbeiter/in für das

Büro des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen

im halben Beschäftigungsmaß.

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben zählen die inhaltliche und administrative Unterstützung des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen, die Koordination seiner Aufgaben, deren interne und externe Vernetzung sowie die Wartung der entsprechenden Homepage. Erwünscht sind deshalb großes Engagement für Fragen der Gleichstellung, Frauenförderung und Antidiskriminierung, Erfahrungen in allen Bereichen der Büroorganisation sowie eine selbständige Arbeitsweise. Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse sowie Team- und Kommunikationsfähigkeit setzen wir ebenso voraus wie Beratungskompetenz.

Weitere Informationen zur Tätigkeit des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen finden Sie unter:
<http://www.akbild.ac.at/afg/>

Engagierte Damen und Herren mit abgeschlossener Matura, die daran interessiert sind, in einem künstlerisch-wissenschaftlichen bzw. universitären Umfeld zu arbeiten, senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 39/2006, bis 10.01.2007 an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 – 276 | Fax 01 588 16 – 275 | e-mail: a.greiner@akbild.ac.at

Es wird darauf hingewiesen, dass Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstehen, nicht vergütet werden können. Die Akademie der bildenden Künste strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls hat sich die Akademie der bildenden Künste Wien dazu entschlossen, antidiskriminierende Maßnahmen in der Personalpolitik zu setzen.

2 I Ausschreibung der Stelle einer/eines Sekretärin/Sekretärs für die Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit

]a[akademie der bildenden künste wien

Die Akademie der bildenden Künste Wien sucht eine fachlich und persönlich überzeugende Persönlichkeit für nachfolgende Position im vollen Beschäftigungsmaß:

Sekretär/in für die Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit

Sie haben bereits einschlägige berufliche Erfahrungen in allen Bereichen der Büroorganisation gesammelt. Sie überzeugen durch ausgezeichnete Englisch- und MS-Office-Kenntnisse. Besonderer Wert wird auf Ihre kommunikativen Fähigkeiten gelegt. Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Organisationstalent runden Ihr Gesamtprofil ab.

Wir freuen uns auf Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen, die bis spätestens 08.01.2007 unter Angabe der Kennzahl 42/2006 an die angegebene Kontaktadresse zu senden sind.

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 – 276 | Fax 01 588 16 – 275 | e-mail: a.greiner@akbild.ac.at

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Akademie der bildenden Künste strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls hat sich die Akademie der bildenden Künste Wien dazu entschlossen, antidiskriminierende Maßnahmen in der Personalpolitik zu setzen.

3 I Ausschreibung der Stelle einer/ eines engagierten BibliothekarIn/Bibliothekars für den Hauptarbeitsbereich Katalogisierung

]a[akademie der bildenden künste wien

Die Akademie der bildenden Künste Wien sucht eine/n engagierte/n

BibliothekarIn für den Hauptarbeitsbereich Katalogisierung

im Ausmaß von 35 Stunden. (Kennzahl 40/2006)

Wir wenden uns an Damen und Herren, die nach Abschluss einer Ausbildung in Formalerschließung nach RAK-WB bereits praktische Erfahrungen in Katalogisierung, Erwerbung und Entlehnung sammeln konnten.

Darüber hinaus verfügen Sie über ALEPH-Kenntnisse (16.02), insbesondere in den Bereichen Katalogisierung, Erwerbung und Entlehnung.

Weiters suchen wir eine/n kompetente/n

BibliothekarIn für den Hauptarbeitsbereich Entlehnung / Zeitschriftenverwaltung

im vollen Beschäftigungsausmaß. (Kennzahl 41/2006)

Neben praktischer Erfahrung in traditioneller und automatisierter Zeitschriftenverwaltung sowie in einer Entlehnabteilung (u.a. LeserInnenverwaltung, Mahnwesen, Beratung von LeserInnen) verfügen Sie über ALEPH-Kenntnisse (16.02), insbesondere in den Bereichen Zeitschriftenverwaltung und Entlehnung.

Interessierte Damen und Herren mit abgeschlossener Matura, senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der jeweiligen Kennzahl, bis 08.01.2007 an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 – 276 | Fax 01 588 16 – 275 | e-mail: a.greiner@akbild.ac.at

Es wird darauf hingewiesen, dass Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstehen, nicht vergütet werden können. Die Akademie der bildenden Künste strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls hat sich die Akademie der bildenden Künste Wien dazu entschlossen, antidiskriminierende Maßnahmen in der Personalpolitik zu setzen.

4 I Ausschreibung der Funktion „Rektor/in“ der Karl-Franzens-Universität Graz

Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors
der Karl-Franzens-Universität Graz für die Funktionsperiode
1.10.2007 bis 30.9.2011

An der Karl-Franzens-Universität Graz ist die Funktion

der Rektorin/des Rektors

gemäß den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 zu besetzen. Dienstantritt ist der 1. Oktober 2007. Die Funktionsperiode beträgt vier Jahre; eine Wiederbestellung ist zulässig. Zur Rektorin/zum Rektor kann gemäß § 23 Abs 2 Universitätsgesetz 2002 nur eine Person mit internationaler Erfahrung und der Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität gewählt werden. Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungspositionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Die Karl-Franzens-Universität ist über 400 Jahre alt und besteht derzeit aus einer Katholisch-Theologischen, einer Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen, einer Rechts-, einer Geistes- und einer Naturwissenschaftlichen Fakultät. Sie beschäftigt mehr als 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreut etwa 21.000 Studierende in über 90 Studienrichtungen. Informationen über die Karl-Franzens-Universität Graz sind unter <http://www.uni-graz.at> abrufbar.

Aufgaben der Rektorin/des Rektors:

Die Rektorin/Der Rektor ist Vorsitzende/Vorsitzender des Rektorats, das aus der Rektorin/dem Rektor und Vizerektorinnen/Vizerektoren besteht. Das Rektorat leitet die Universität und vertritt diese nach außen; es hat als Kollegialorgan alle Aufgaben wahrzunehmen, die durch das Universitätsgesetz 2002 nicht einem anderen Organ zugewiesen sind.

Gemäß § 23 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 (<http://www.unigesetz.at>) hat die Rektorin/der Rektor folgende Aufgaben:

1. Vorsitzende oder Vorsitzender sowie Sprecherin oder Sprecher des Rektorats;
2. Erstellung eines Vorschlags für die Wahl der Vizerektorinnen und Vizerektoren;
3. Leitung des Amtes der Universität;
4. Verhandlung und Abschluss der Leistungsvereinbarungen mit der Bundesministerin oder dem Bundesminister;
5. Ausübung der Funktion der oder des obersten Vorgesetzten des gesamten Universitätspersonals;
6. Abschluss des Arbeitsvertrages mit den Vizerektorinnen und Vizerektoren;
7. Auswahlentscheidung aus Besetzungsvorschlägen der Berufungs-kommissionen für Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren;
8. Führung von Berufungsverhandlungen;
9. Abschluss von Arbeits- und Werkverträgen;
10. Erteilung von Vollmachten.

Anforderungsprofil:

Die Rektorin/Der Rektor soll über folgende Qualifikationen verfügen:

- Vertrautheit mit Idee und Aufgaben einer Universität
- ausgewiesenes wissenschaftliches Profil und Einbindung in die internationale scientific community
- Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität
- Führungskompetenz
- soziale Kompetenzen wie Integrations- und Teamfähigkeit, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Erfahrung im Bereich des Gender Mainstreaming
- Fähigkeit zur aktiven Vertretung der Universität nach außen

Es werden fundierte Kenntnisse in den Bereichen

- Organisation von Forschung, Lehre und Weiterbildung
- Personalführung und Personalentwicklung
- Struktur- und Prozessplanung größerer Einheiten und
- Wissenschaftsmanagement

erwartet.

Bewerbungsunterlagen:

Die Bewerbungen sollen nachvollziehbar darstellen, inwiefern die Bewerberin/der Bewerber die genannten Voraussetzungen und das gewünschte Anforderungsprofil erfüllt.

Neben der Vorlage der üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild usw.) werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, ihre Vorstellungen über ihre Amtsführung und die weitere Entwicklung der Universität Graz (Gesamtkonzept und exemplarische Darstellung eines Bereiches) in schriftlicher Form darzulegen. Der zurzeit gültige Entwicklungsplan der Karl-Franzens-Universität Graz ist unter www.uni-graz.at/zv1www/mi050908c.doc abrufbar.

Im Zuge des Bewerbungsverfahrens wird voraussichtlich im März 2007 ein öffentliches Hearing stattfinden.

Ansprechperson bzw. Abgabeadresse:

Bewerbungen sind bis spätestens 19. Februar 2007 (Datum des Poststempels) an die Vorsitzende des Senats der Karl-Franzens-Universität Graz, O. Univ.-Prof. Dr. Monika Hinteregger, Büro des Senats, Universitätsplatz 3, 8010 Graz zu richten, die auch für weitere Anfragen zur Verfügung steht (buero.senat@uni-graz.at).

O. Univ.-Prof. Dr. Monika Hinteregger
(Vorsitzende des Senats)

Für das Rektorat:
Mag. Anna Steiger
Vizerektorin